

Bedienungsanleitung

Deutsch

Wild-Vision Full HD 5.0

Wild- / Überwachungskamera
mit völlig unsichtbarem Black-LED Blitz



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Wild-/Überwachungskamera Wild-Vision Full HD 5.0!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für unser Qualitätsprodukt von Wildkamera.net entschieden haben!

Bitte lesen Sie alle Hinweise sorgfältig und aufmerksam. Beachten Sie besonders alle Sicherheitshinweise. Auf das Gerät haben Sie zwei Jahre Garantie. Falls die Kamera einmal defekt sein sollte, benötigen Sie Ihren Kaufbeleg.

Bewahren Sie diesen zusammen mit der Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Fügen Sie die Bedienungsanleitung bei der Weitergabe an Dritte unbedingt bei.

Weiterführende Informationen und Anwendungsbeispiele finden Sie auch auf www.wildkamera.net.

***Hinweis:** Entfernen Sie ggf. die Schutzfolie vom Monitor der Kamera, indem Sie diese an der überstehenden Lasche abziehen.*

Vorsicht! Halten Sie Kunststofffolien und -beutel von Babys und Kleinkindern fern, es besteht Erstickungsgefahr.

Inhaltsverzeichnis

1.	Verpackungsinhalt	4
2.	Das ist Ihre Wild-Vision Full HD 5.0	4
3.	Vorbereiten der Kamera	6
	3.1 Öffnen und Schließen der Kamera	7
	3.2 Einsetzen der Batterien	7
	3.3 Einsetzen der Speicherkarte	9
4.	Inbetriebnahme	11
	4.1 Schalterstellungen	11
	4.2 Einstellungen vornehmen	12
5.	Testaufnahme manuell auslösen	18
6.	Kontrolle von Aufnahmen	19
7.	Montage mit Gurt	20
	7.1 Montage mit Stativ/Baumhalterung	21
8.	Technische Daten	22
9.	Verbindung mit dem Computer	24
10.	Bildbetrachtung über TV-Gerät	25
11.	Externe Stromversorgung	26
12.	Hinweise zum Datenschutz	26
13.	Gefahren-, Sicherheits- und Warnhinweise	27
14.	Pflege und Entsorgung	30
15.	Garantie und Service	30
16.	Stichwortverzeichnis	32

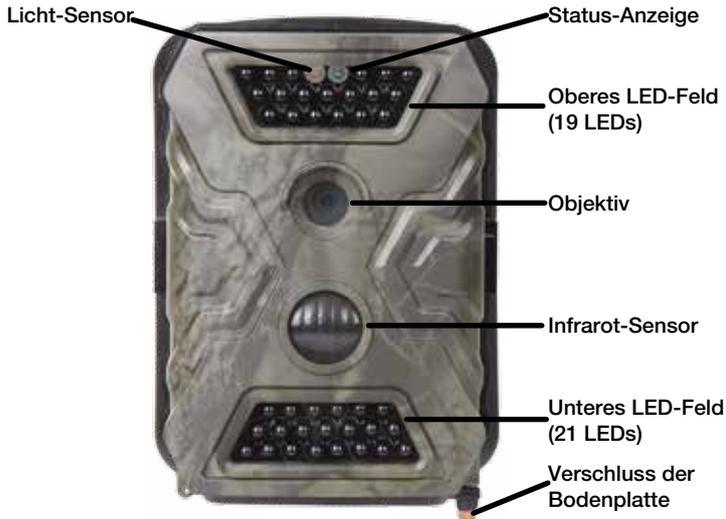


1. Verpackungsinhalt

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und prüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind:

- Wild-Vision Full HD 5.0
- Montagegurt
- USB- und Video-Kabel
- Bedienungsanleitung
- 4 Batterien Typ LR6 (AA) Mignon (nur Premium Pack)
- 4 GB Speicherkarte (nur Premium Pack)

2. Das ist Ihre Wild-Vision Full HD 5.0



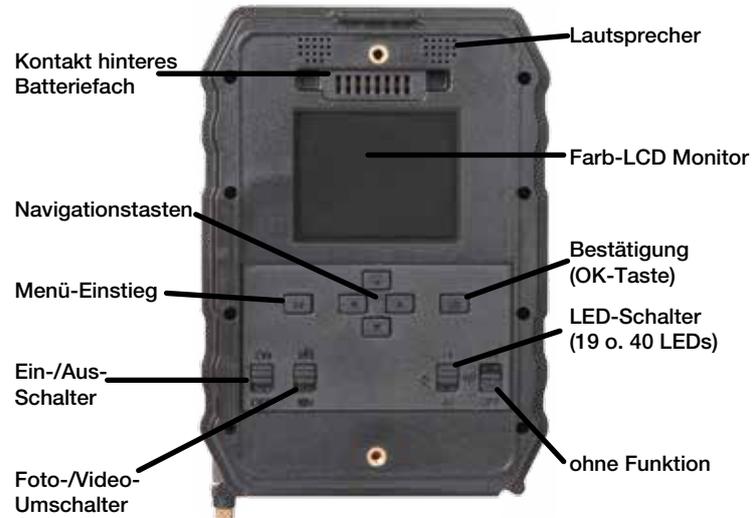
Licht-Sensor: Misst die Lichtstärke. Davon hängt ab, ob die Kamera Farbaufnahmen (Tageslicht), Schwarzweiß-Aufnahmen

ohne Blitz (Dämmerung) oder Schwarzweiß-Aufnahmen mit Blitz (Nacht) anfertigt.

Status-Anzeige: Solange diese LED rot leuchtet, ist die Kamera prinzipiell einsatzbereit, nimmt aber noch nicht auf.

Objektiv: Bei schwachem Licht schaltet die Kamera auf Schwarzweiß-Aufnahme. Dazu wird ein Filter vor die Optik geschwenkt. Dieser Filter kann beim Bewegen der Kamera hin- und her klappen. Das ist kein Defekt!

Infrarot-Sensor: Der sog. Passive Infrarot-Sensor (PIR) registriert sich bewegende Wärmequellen und löst die Kamera aus. Er kann in der Empfindlichkeit eingestellt werden.



Ein-/Aus-Schalter: Wurde die Kamera mit Batterien und Speicherkarte bestückt, ist sie nach dem Einschalten sofort einsatzbereit.

Foto-/Video-Umschalter: Steht der Schalter auf dem Fotoapparat-Symbol, nimmt die Kamera Fotos auf; steht der Schalter auf dem Filmkamera-Symbol, werden Videos aufgenommen.

LED-Schalter: Hier wird die Blitzstärke eingestellt. Auf der Position „19“ kommt nur das obere LED-Feld zum Einsatz. Meist reicht diese Blitzstärke für Nachtaufnahmen aus. Um die volle Blitzreichweite auszuschöpfen, können Sie über die Schalterposition „40“ das untere LED-Feld hinzu schalten (zus. 40 LEDs).

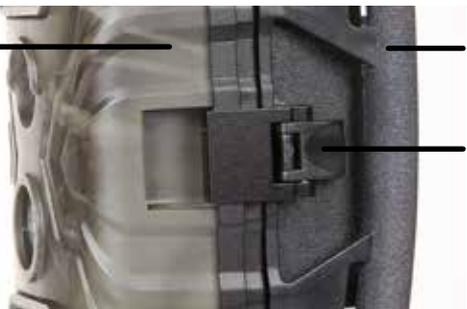
Farb-LCD-Monitor: Der Monitor ist nur nach Betätigung der „OK“-Taste eingeschaltet; danach können Sie darüber den Bildausschnitt kontrollieren, Aufnahmen betrachten oder - nach dem Drücken der Taste „M“ - Menüeinstellungen vornehmen.

Menü-Einstieg: Bei eingeschaltetem Monitor steigt man mit der Taste „M“ in das Kameramenü ein.

3. Vorbereiten der Kamera

Kamera-körper

(Bedientasten befinden sich auf der Rückseite)



Halterung (inkl. Batterie-ersatzfach)

Verschluss-klammer

3.1 Öffnen und Schließen der Kamera

Öffnen: Lösen Sie die beiden seitlichen Verschlussklammern zum Trennen der Kamera von der Halterung. Die Bedientasten befinden sich auf der Rückseite des Kamera-Körpers.

Schließen: Um die Kamera wieder sicher zu verschließen, sollten Sie zunächst die Batteriekontakte im jeweils oberen Teil der Kamera und der Halterung ineinander setzen. Danach haken Sie die seitlichen Metallbügel der Verschlussklammern in die Halterung ein und drücken anschließend die Kunststoff-Laschen der Klammer nach unten.

3.2 Einsetzen der Batterien

Die Arbeitsspannung der Wild-Vision Full HD 5.0 ist 6 V. Sie besitzt zwei Batteriefächer für je vier Batterien und kann mit 4 oder optional 8 Batterien bzw. Akkus vom Typ LR6 (AA) 1,5 V Mignon betrieben werden.

Achtung: Die Kamera muss zum Einlegen der Batterien ausgeschaltet sein!

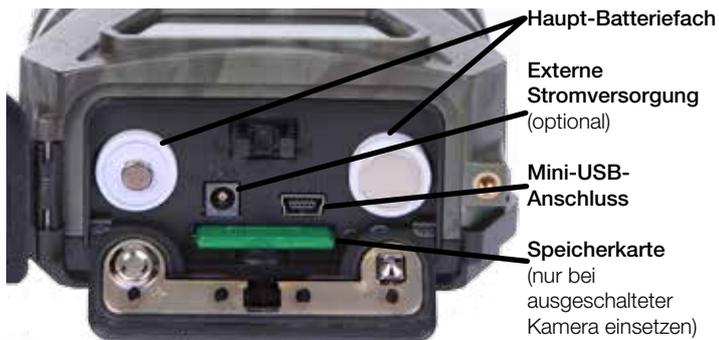
Stativgewinde



Verschluss
drehen, um
Bodenplatte
zu öffnen.

Haupt-Batteriefach:

Das Haupt-Batteriefach erreichen Sie über die Bodenplatte der Kamera. Dazu lösen Sie bitte per Hand die kleine messingfarbene Schraube. Wenn Sie die Bodenklappe wegklappen, sehen Sie den Deckel des Batteriefachs. Mit leichtem Druck auf „Push“ lösen Sie die Verriegelung dieses Deckels. Achten Sie beim Einlegen der vier vollgeladenen Batterien oder Akkus bitte unbedingt auf die richtige Polarität! Verschließen Sie das Batteriefach wieder mit der Schutzabdeckung bis der Verschluss einrastet.



Zusatz-Batteriefach in der Halterung: Während das Batteriefach in der Kamera zwingend mit Batterien bestückt sein muss, können Sie optional noch zusätzlich einen zweiten 4er-Satz Batterien in der Halterung einsetzen. Da die Wild-Vision Full HD 5.0 einen sehr moderaten Batterieverbrauch besitzt, genügt i.d.R ein einziger 4er-Satz an Batterien. *Für relativ stromintensive Aufnahme-Modi (Zeitraffer-Aufnahmen, längere Nacht-Videos in*

HD-Auflösung etc.) empfiehlt es sich, auch das Batteriefach in der Halterung mit Batterien zu bestücken. Dadurch steht die doppelte Batteriekapazität zur Verfügung.

Öffnen Sie dazu die Schutzabdeckung des rückwärtigen Batteriefachs, indem Sie den Klemmverschluss an der Unterseite etwas nach innen ziehen und dann die Abdeckung abheben. Setzen Sie vier vollgeladene Batterien oder Akkus ein. Achten Sie beim Einlegen der vier vollgeladenen Batterien oder Akkus bitte unbedingt auf die richtige Polarität! Diese ist im Batteriefach für jede Batterie markiert. Verschließen Sie das Batteriefach wieder mit der Schutzabdeckung.

**3.3 Einsetzen der Speicherkarte**

Die Wild-Vision Full HD 5.0 speichert die Fotos und Videos auf handelsüblichen SD- bzw. SDHC-Speicherkarten.



Achtung: Aufnahmen und auch Einstellungen im Menü sind nur mit eingelegter Speicherkarte möglich. Es werden SD-/SDHC-Speicherkarten bis zu einer Kapazität von 32 GB unterstützt.

Einsetzen der Speicherkarte: Beim Einlegen der Speicherkarte **MUSS die Kamera ausgeschaltet sein!** Öffnen Sie die Bodenklappe und setzen Sie eine SD-/SDHC-Speicherkarte in das Speicherkartenfach ein, bis sie einrastet. Beim Einsetzen der Speicherkarte müssen die Kontakte der Speicherkarte nach oben zeigen, d.h. Sie müssen beim Einsetzen gleichzeitig die Vorderseite der Kamera und die goldenen Kontakte der Speicherkarte sehen können.



Schreibschutz-Schalter: An der Seite jeder Speicherkarte befindet sich ein kleiner Schieber für den Schreibschutz. Stellen Sie vor dem Einlegen der Speicherkarte sicher, dass der Schieber in Richtung Kartenkontakte steht. Nur dann kann die Speicherkarte von der Kamera beschrieben werden.



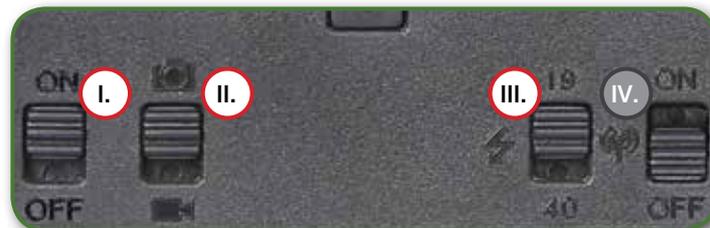
Formatieren der Speicherkarte: Es wird empfohlen, die Speicherkarte vor dem ersten Gebrauch entweder am PC oder in der Kamera zu formatieren. Um die Speicherkarte in der Kamera zu formatieren, schalten Sie zunächst die Kamera ein („ON“). Mit „OK“ schalten Sie dann den Bildschirm ein. Anschließend drücken Sie die Navigationstaste „oben“; damit gehen Sie in den Betrachtungsmodus. Drücken Sie nun die Menü-Taste „M“, werden Ihnen die Optionen „Format“ oder „Löschen“ angeboten. Wählen Sie „Format“ aus und bestätigen Sie mit „OK“.

4. Inbetriebnahme

4.1 Schalterstellungen

Hinweis: Entfernen Sie ggf. die Schutzfolie vom Monitor der Kamera, indem Sie diese an der überstehenden grünen Lasche abziehen. Dazu benötigen Sie ggf. ein wenig Kraft.

Haben Sie die Wild-Vision Full HD 5.0 - wie oben beschrieben - mit Batterien und Speicherkarte bestückt, können Sie die Kamera grundsätzlich mit den Werkseinstellungen sofort in Betrieb nehmen.



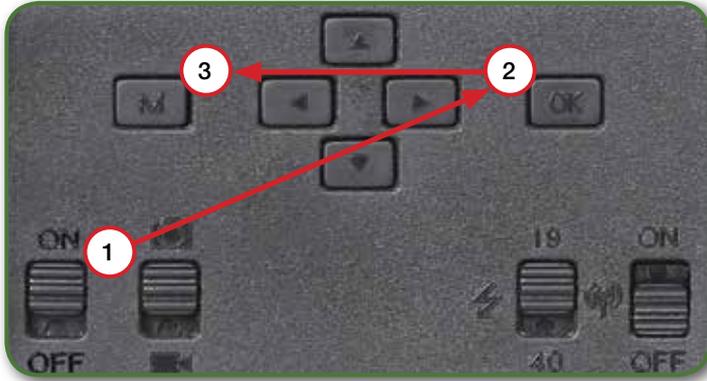
- I. Schalter **OFF/ON**: Auf die Position „ON“ stellen - Die Kamera ist nun eingeschaltet!
- II. Schalter **Foto/Video**: Für Foto-Aufnahmen nach oben des Fotoapparat-Symbols, für Video-Aufnahmen nach unten auf die Position des Filmkamera-Symbols stellen.
- III. Schalter **19/40**: Soll eine kleinere Fläche überwacht werden, genügt die Einstellung nach oben auf Position „19“ (LEDs), für größere Flächen nach unten auf Position „40“ (LEDs) stellen.

Der vierte Schalter ist ohne Funktion. Er findet nur Verwendung, wenn die Kamera mit einem GPRS-Modul eingesetzt wird (nicht im Lieferumfang enthalten).



4.2 Einstellungen vornehmen

Bevor Sie die Kamera verwenden, sollten Sie die Einstellungen entsprechend Ihrer Anforderungen vornehmen. Nachfolgend sind alle Menü-Optionen sowie die möglichen Einstellungswerte aufgeführt.



1. **ON:** Schalter auf die Position „ON“ stellen - Die Kamera ist nun eingeschaltet
2. **OK:** Taste „OK“ drücken - Der Bildschirm schaltet sich ein und zeigt für ca. 2 Sekunden die Speicherkartenkapazität und den noch zur Verfügung stehenden Speicher.
3. **M:** Taste „M“ drücken - Einstieg in das Menü

Um in das Menü zu kommen, müssen Sie – wie oben beschrieben – die **Tasten „ON“, „OK“ und „M“ genau in der Reihenfolge drücken**. Im Menü navigieren Sie jeweils mit der oberen oder unteren Pfeiltaste zum gewünschten Menüpunkt. Drücken Sie die Taste „OK“, um in den gewünschten Menüpunkt einzusteigen und Veränderungen vorzunehmen. Zum Verlassen des Menüs drücken Sie wieder die Taste „M“. Zum Ausschalten des Bildschirms halten Sie ca. 5 Sekunden die „OK“-Taste gedrückt.

Anzahl Fotos: Wählen Sie die Anzahl der Fotos aus (1-7 Fotos), die bei Auslösung im Foto-Modus in einer Serie kurz hintereinander aufgenommen werden sollen. In der Praxis hat sich die Einstellung „3P“ bewährt. Registriert die Kamera eine Bewegung, löst sie so 3 Fotos in einem Abstand von ca. einer Sekunde zueinander aus. Mit dieser Fotoserie stellt man sicher, dass ein sich bewegendes Objekt auf mindestens einem der Fotos gut getroffen wird.

Die Pause zwischen zwei Mehrfachaufnahmen stellen Sie unter dem Menüpunkt „Aufnahmepause“ (s.u.) ein.

Fotoauflösung: Bei der Wild-Vision Full HD 5.0 stehen drei Fotoauflösungen zur Wahl:

- 5M = 5,0 Megapixel = 2.592 x 1.944
- 8M = 8,0 Megapixel = 3.264 x 2.448
- 12M = 12,0 Megapixel = 4.000 x 3.000

Empfohlen wird die Auflösung 5M. Eine höhere Auflösung führt zwar zu einer teilweise verbesserten Foto-Qualität, es ergeben sich jedoch größere Foto-Dateien, die entsprechend mehr Platz auf der Speicherkarte benötigen. Da die Kamera einen 5.0 MP CMOS Bildsensor besitzt, werden die Auflösungen 12M und 8M durch Interpolation erzeugt.

Die Fotos werden im Seitenverhältnis 4:3 aufgenommen und im JPEG-Format unter dem Namen PICT0001 ff. abgespeichert.

Videoauflösung: Bei der Wild-Vision Full HD 5.0 stehen drei Videoauflösungen zur Wahl:

- FHD = 1.920 x 1.080
- HD = 1.280 x 720
- VGA = 640 x 480

Empfohlen wird die Auflösung HD. Die FHD-Auflösung führt zwar zu einer teilweise verbesserten Video-Qualität, es ergeben sich jedoch größere Video-Dateien, die entsprechend mehr Platz auf der Speicherkarte benötigen.

Die Videos werden im Seitenverhältnis 16:9 mit 30 fps aufgenommen und im AVI-Format unter dem Namen PICT0001 ff. abgespeichert.

Videolänge: Unter diesem Menüpunkt geben Sie an, welche Dauer eine Videoaufnahme bei automatischer Auslösung haben soll. Sie können zwischen 5-60 Sekunden wählen.

***Achtung:** Wählen Sie eine zu lange Videosequenz, besteht die Gefahr, dass nur die Anfangs-Sekunden des Videos wirklich interessant sind und zugleich der Speicherplatz auf der Speicherkarte schnell erschöpft ist.*

Empfohlen wird eine Videolänge von 15 Sekunden. Bei Tageslicht entsteht in der Videoauflösung „HD“ damit eine Datei von ca. 40 MB Größe. Auf einer 4 GB Speicherkarte können entsprechend ca. 400 Kurzvideos gespeichert werden.

Um der Gefahr zu entgehen, dass Sie mit einer kurz gewählten Videosequenz etwas verpassen, wählen Sie einen geringen Abstand (z.B. 5 Sek.) zwischen zwei Videoaufnahmen (s. Menüpunkt „Aufnahmepause“).

Foto dann Video: Aktivieren Sie diesen Modus, nimmt die Kamera zunächst ein Foto und direkt im Anschluss ein Video auf.

Das Foto wird als Einzelbild (unabhängig davon, was Sie unter dem Menüpunkt „Anzahl Fotos“ eingestellt haben) in der zuvor eingestellten Fotoauflösung aufgenommen. Das nachfolgende Video wird in der zuvor eingestellten Videolänge und Videoauflösung aufgenommen.

Empfindlichkeit: Die Wild-Vision Full HD 5.0 verfügt über einen sog. „Passiven Infrarot Sensor“ (PIR), der auf sich bewegende Wärmequellen reagiert. Die Empfindlichkeit des Sensors können Sie zwischen hoch, mittel und niedrig einstellen.

Empfohlen wird die Einstellung „hoch“. Erst wenn sich in dieser Einstellung Fehltaufnahmen ergeben, z.B. durch sich im Wind bewegende Äste, die durch Sonnenlicht aufgewärmt wurden, sollten Sie versuchen Sie die Empfindlichkeit schrittweise verringern.

Zeitschaltuhr: Ähnlich wie bei einer Strom-Zeitschaltuhr können Sie hier eine Zeitspanne definieren, in der die Kamera Fotos machen soll. Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Zeitschaltuhr“ die Einstellung „An“. Die Eingabe der Start- und Endzeit erfolgt jeweils im Format HH:MM:SS.

- **Beispiel 1:** Ein Vereinsheim soll nur in der Nachtzeit überwacht werden. Sie können das Zeitintervall z.B. wie folgt definieren: 22:00:00 – 06:00:00. Außerhalb dieses Zeitraums bleibt die Wild-Vision Full HD 5.0 deaktiviert.
- **Beispiel 2:** Sie möchten mit einer Serienaufnahme einen Sonnenuntergang festhalten. Dazu wählen Sie z.B. das Zeitintervall 19:00:00 – 21:00:00 und stellen gleichzeitig im Menüpunkt „Zeitraffer“ (s.u.) die Wild-Vision Full HD 5.0 so ein, dass sie in diesem Zeitintervall alle 10 Sekunden ein Foto aufnimmt.

Außerhalb der definierten Zeiträume wird die Kamera nicht ausgelöst und nimmt keine Fotos oder Videos auf.

Serienaufnahme: Im Modus „Serienaufnahme“ löst die Kamera im vorher definierten Zeitabstand automatisch eine Aufnahme aus.

Dazu zunächst in dem Menüpunkt „Serienaufnahme“ die Einstellung „An“ wählen. Die Eingabe des Zeitraums zwischen zwei automa-

Wildkamera.net



tisch ausgelösten Aufnahmen erfolgt jeweils im Format HH:MM:SS. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Taste gehen Sie eine Position vor bzw. zurück. Als Abstand zwischen den Aufnahmen können Sie zwischen 5 Sekunden (00:00:05) und 24 Stunden (23:59:59) wählen. Zum Abschluss bestätigen Sie mit „OK“ die Einstellungen.

Serienaufnahmen sind sowohl im Fotomodus als auch im Videomodus möglich, allerdings ergeben Fotoaufnahmen in der Praxis mehr Sinn.

- **Beispiel 1:** Sie möchten auf einer Baustelle den Arbeitsfortschritt dokumentieren. Dazu lassen Sie die Kamera alle 2 Minuten (00:02:00) ein Bild aufnehmen. Über 10 Stunden hinweg kommen so 300 Bilder zusammen, in 10 Tagen entsprechend 3.000 Bilder. Bei der 5MP Auflösung stellt dies weder vom Speicherplatz (es werden ca. 4 GB benötigt) noch von der Batterieleistung ein Problem dar.
- **Beispiel 2:** Sie möchten ein sog. Time-Lapse Video erstellen. Bei diesen beliebten Zeitraffer-Aufnahmen wählen Sie sinnvoller Weise einen kurzen Zeitabstand von ca. 5-10 Sekunden. Mit einer Zusatzsoftware (nicht im Lieferumfang enthalten) können Sie diese Einzelaufnahmen dann zu einem Zeitraffer-Video zusammenstellen.

Aufnahmepause: Während des gewählten Intervalls nimmt die Kamera keine Bilder oder Videos auf. Dadurch wird verhindert, dass die Speicherkarte mit zu vielen überflüssigen Aufnahmen gefüllt wird. Denn je nach Aufstellung kann es sein, dass z.B. ein sich im Sonnenlicht bewogender Ast oder eine geschäftige Maus wiederholt nahezu identische Aufnahmen auslöst. Um zu verhindern, dass die Wild-Vision Full HD 5.0 in solchen Fällen hunderte Fotos oder Videos ohne sinnvollen Inhalt aufnimmt, können Sie zwischen zwei bewegungsaktivierten Aufnahmen eine Pause bestimmen.

Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Aufnahmepause“ die Einstellung „An“. Die Eingabe der Pause erfolgt im Format HH:MM:SS. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Pfeiltaste gehen Sie eine Position vor bzw. zurück. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“. Die Pause können Sie zwischen einer Sekunde (00:00:01) und fast zwei Stunden (1:59:59) wählen. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“.

TIPP: Wird die Wildkamera im Fotomodus betrieben, hat sich in der Praxis eine Kombination aus 3 Bildern in Serie unterbrochen von 5 Sekunden Pause bewährt. Bei Videoaufnahmen ist das Intervall 15 Sekunden Videoaufnahme, 15 Sekunden Pause sehr beliebt.

Sprache: Standardmäßig ist „Deutsch“ als Menüsprache aktiviert. Bei Bedarf können Sie das Menü auf „Englisch“ umstellen.

Format Datum/Uhrzeit: Vor Inbetriebnahme der Wild-Vision Full HD 5.0 ist es notwendig, zunächst Datum und Uhrzeit einzustellen. Mit der *oberen und unteren Pfeiltaste* verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der *rechten und linken Pfeiltaste* gehen Sie eine Position vor oder zurück. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“. Datum und Uhrzeit werden fortan in jeder Aufnahme mit eingeblendet. So wissen Sie auf die Sekunde genau, wann etwas passiert ist.

Überschreiben: Sie verhindern, dass bei einer vollen Speicherkarte keine neuen Aufnahmen mehr gemacht werden können, indem Sie diesen Menüpunkt auf „An“ setzen. Dann werden die jeweils ältesten Aufnahmen durch neue Aufnahmen überschrieben. Diese Option ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Sie die Wild-Vision Full HD 5.0 zum Objektschutz einsetzen. Bei einem konkreten Vorfall können Sie somit sicherstellen, dass die Aufnahme nicht durch eine volle Speicherkarte verhindert wurde.



Kamera Passwort: Um bei einem Kameradiebstahl die weitere Verwendung der Wild-Vision Full HD 5.0 zu verhindern, können Sie die Kamera mit einem 6-stelligen Zahlencode sichern. Dazu wählen Sie zunächst in dem Menüpunkt „Kamera Passwort“ die Einstellung „Ein“. Mit der oberen und unteren Pfeiltaste verändern Sie die jeweilige Einstellung, mit der rechten und linken Taste gehen Sie eine Position vor bzw. zurück. Zum Abschluss bestätigen Sie die Einstellungen mit „OK“. Wählen Sie einen Code, den Sie sich sehr gut merken können und/oder notieren Sie sich diesen Code, z.B. auf der Kameraverpackung.

***Achtung:** Bitte gehen Sie sehr überlegt mit der Passwort-Option um. Falls Sie den eingegebenen Zahlencode nicht mehr wissen, ist die Kamera auch für Sie unbrauchbar. Bitte nehmen Sie dann Kontakt zu unserem Kundenservice auf.*

Werkseinstellung: Wenn Sie unter diesem Menüpunkt „Ja“ auswählen und die Auswahl mit „OK“ bestätigen, werden alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Nicht davon betroffen sind Datum und Uhrzeit.

SW-Version: Hier kann die auf der Kamera aktuell installierte Software-Version ausgelesen werden. Die Wild-Vision Full HD 5.0 wird ständig weiterentwickelt. Bitte besuchen Sie www.wildkamera.net und überprüfen Sie, ob für Ihre Kamera inzwischen Software-Updates mit einer höheren Versions-Nummer verfügbar sind.

5. Testaufnahme manuell auslösen

Um den Bildausschnitt, die Aufnahmequalität oder die Ausleuchtung bei Nachtaufnahmen zu kontrollieren, besteht die Möglichkeit der manuellen Auslösung:

1. **ON:** Schalter auf „ON“ stellen.

2. **OK:** Taste „OK“ drücken – Der Bildschirm schaltet sich ein und zeigt für ca. 2 Sekunden die Speicherkartenkapazität und den noch zur Verfügung stehenden Speicher. Danach zeigt der Bildschirm den aktuellen Bildausschnitt.
3. **OK = Aufnahme:** Drückt Sie auf „OK“, lösen Sie damit eine Aufnahme manuell aus.

***Achtung:** Je nachdem, auf welcher Position der Schalter „Foto/Video“ steht, wird entweder ein Foto oder ein Video aufgenommen. Bei der Videoaufnahme müssen Sie die Aufnahme durch einen weiteren Druck auf „OK“ manuell stoppen.*

***TIPP:** Die manuelle Auslösung ist insbesondere zum Test von Aufnahmen mit Blitz empfehlenswert. Dazu sollten Sie in der Dunkelheit testweise je eine Aufnahme mit 19 und eine mit den vollen 40 LEDs auslösen. So können Sie am besten einschätzen, welcher Blitz-Modus sich für die individuelle Situation am besten eignet.*

6. Kontrolle von Aufnahmen

1. **ON:** Schalter auf „ON“ stellen
2. **OK:** Taste „OK“ drücken – Der Bildschirm schaltet sich ein und zeigt für ca. 2 Sekunden die Speicherkartenkapazität und den noch zur Verfügung stehenden Speicher. Danach zeigt der Bildschirm den aktuellen Bildausschnitt und oben rechts die Anzahl der Aufnahmen sowie die gemäß der verwendeten Speicherkapazität die theoretisch mögliche Anzahl von Aufnahmen.
***Beispiel:** 00004/01392 (4 Aufnahmen, 1.392 insgesamt möglich)*
3. **obere Pfeiltaste:** Durch einen Druck auf die obere Pfeiltaste steigen Sie in den Wiedergabe-Modus. Der Bildschirm schaltet auf die zuletzt angefertigte Aufnahme.



4. **rechte Pfeiltaste = vor, linke Pfeiltaste = zurück:** Mit der linken und rechten Pfeiltaste können Sie eine Aufnahme zurück- bzw. vorspringen. Eine Videoaufnahme erkennen Sie an den schwarzen Balken oben und unten. Um das Abspielen eines Videos zu starten drücken Sie die „OK“-Taste.

Löschen von Aufnahmen: Möchten Sie eine Aufnahmen löschen, wählen Sie zunächst - wie oben beschrieben - mit der rechten und linken Pfeiltaste die zu löschende Aufnahme aus. Drücken Sie dann die Taste „M“ zum Aufrufen des Menüs. Nun haben Sie die Wahl zwischen „Löschen“ und „Format“. Wählen Sie hier „Löschen“ haben die Wahl zwischen „Eine“ (Aufnahme) oder „Alle“ (Aufnahmen).

Achtung: Bestätigen Sie an dieser Stelle die Auswahl „Alle“, löschen Sie unwiederbringlich alle auf der Speicherkarte vorhandenen Aufnahmen!

7. Montage mit Gurt



Benutzen Sie den beiliegenden Montagegurt, um die Wild-Vision Full HD 5.0 an einem Baum, einem Ast oder einem Pfahl zu befestigen. Hängen Sie die Wildkamera wie gewünscht auf und ziehen das lose Ende des Montagegurts stramm, bis die Kamera einen festen Halt hat. Achten Sie darauf, dass der überstehende Gurt nicht sichtbar ist.

Um den Montagegurt wieder zu lösen, ziehen Sie an der Lasche des Gurtverschlusses.



Einsatz als Wildkamera: Tiere sind klein! Die beste Höhe zur Positionierung einer Wildkamera ist etwa hüfthoch und ein wenig nach unten gerichtet.

Einsatz zur Objektüberwachung: Wird die Kamera zur Objektüberwachung eingesetzt, empfiehlt sich die Vogelperspektive. Auf Augenhöhe besteht die Gefahr der Entdeckung. In 2,50 – 3,00 m Höhe entzieht sich die Kamera dem direkten Blickfeld und ist auch nicht ohne weiteres zu erreichen.

7.1 Montage mit Stativ/Baumhalterung

Die Wild-Vision Full HD 5.0 besitzt in der Bodenplatte eine Gewindebuchse für ein ¼ Zoll Stativgewinde, welches Sie an nahezu allen handelsüblichen Kamera-Stativen finden. Damit können Sie die Wild-Vision Full HD 5.0 auf einer Vielzahl von im Zubehörhandel erhältlichen Stativen, Wand- oder Baumhalterungen befestigen.

8. Technische Daten

Element	Beschreibung
Bildsensor	5.0 MP CMOS
Fotoauflösung	5.0 Megapixel Standard 8.0 Megapixel (Interpolation) 12.0 Megapixel (Interpolation)
Anzahl Fotos je Auflösung	1-7
Bildschirm	6,1 cm (TFT-LCD Farb-Display)
Serienaufnahme	Ja – Intervall 5 Sek. - 24 Std.
Aufnahmepause	1 Sekunde - 1:01:59 Stunde (Einstellbare Pause zwischen den Aufnahmen)
Videoauflösungen	Full HD 1.920 x 1.080 HD 1.280 x 720 VGA 640 x 480
Video-Dauer	5 - 60 Sekunden
Bildinfostempel	Zeit Datum Mondphase Temperatur

Element	Beschreibung
Anzahl LEDs/ Blitz-Art	40 Black-LEDs (940 nm unsichtbar) 19 LEDs oben, 21 LEDs unten
Auslösezeit	< 1,0 Sekunde
Blitz-Reichweite	bis zu 20 m
Infrarot Sensor	1 PIR-Sensor Empfindlichkeit einstellbar (Hoch/ Mittel/ Niedrig)
Sensor-Reichweite	bis zu 20 m
Speicher	SD oder SDHC bis zu 32 GB
Anschlüsse	Externe Stromversorgung Mini USB TV-Out
Stromversorgung	4x o. 8x Batterien Typ LR6 (AA) oder 4x o. 8x Akkus Typ LR6 (AA)
Standby-Zeit	bis zu 6 Monaten
Abmessungen	ca. 13,1 (H) x 9,9 (B) x 7,7 (T) cm

Hinweis: Design und technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden.

Wildkamera.net



9. Verbindung mit dem Computer

Im Normalfall entnehmen Sie die Speicherkarte und stecken diese in den Kartenleser eines Computers. Verfügt der Computer jedoch über keinen Kartenleser, können Sie die Kamera auch mit dem beiliegenden USB-Kabel direkt mit dem Computer verbinden.

Verbindung mit USB-Kabel: An der Unterseite der Kamera unter der Bodenklappe befindet sich ein Mini-USB-Anschluss. Mit Hilfe des beiliegenden USB-Kabels können Sie eine Verbindung zu Ihrem Computer herstellen.

Unabhängig davon, ob die Kamera ein- oder ausgeschaltet ist, wechselt die Kamera automatisch in den USB-Modus, erkennbar an dem blauen USB-Symbol im Monitor der Kamera.

PC/Windows: Die Kamera installiert sich am Computer als zusätzliches Laufwerk mit der Bezeichnung „Wechseldatenträger“. Mit einem Doppelklick öffnen Sie dieses Laufwerk. Innerhalb des Ordners „DCIM“ befindet sich der Ordner „100MEDIA“ mit den aufgenommenen Foto- und Video-Dateien. Sie können nun wie gewohnt den Ordner oder einzelne Dateien auf den Computer kopieren bzw. verschieben.

MAC/OS X: An Apple-Computern öffnet sich nach der Verbindung mit der Kamera das Programm „iPhoto“. Die Kamera wird unter „Geräte“ angezeigt und der Import der Fotos wird automatisch angeboten.

Speicherkartenleser: Mit einem Speicherkartenleser (nicht im Lieferumfang enthalten) können Sie Fotos und Videos direkt von der Speicherkarte der Kamera auf dem Computer importieren. Schließen Sie den Speicherkartenleser dazu einfach an Ihren Computer an und stecken Sie die Speicherkarte der Kamera in den Steckplatz. Beachten Sie ggf. die Betriebsanleitung des Herstellers.



10. Bildbetrachtung über TV-Gerät

Wenn Sie über keinen Computer zur Bildbetrachtung verfügen, können Sie die Wild-Vision Full HD 5.0 alternativ an jedes TV-Gerät anschließen, das über den notwendigen Video-Eingang verfügt.

Verbindung mit Video-Kabel: Schließen Sie das beiliegende Video-Kabel an der Kamera an, indem sie den kleinen Klinkenstecker in die Buchse „TV“ neben dem Speicherkarten-Einschub der Kamera einstecken. Den gelben Stecker des Kabels schließen Sie an den Video-Eingang Ihres TV-Geräts und den weißen Stecker an einen der Audio-Eingänge.

Einstellung am TV-Gerät: Stellen Sie zunächst die Video-Eingangsquelle des TV-Geräts auf den verwendete Video-Eingang um.

Einstellung an Kamera: Wenn Sie die Kamera mit „ON“ einschalten und dann „OK“ zum Einschalten des Bildschirms drücken, werden Sie feststellen, dass sich nicht wie gewohnt der Monitor der Kamera einschaltet. Stattdessen übernimmt der Bildschirm des TV-Geräts diese Funktion. Sie können nun wie gewohnt die Aufnahmen der Kamera kontrollieren. Wechseln Sie dazu mit der oberen Pfeiltaste in den Wiedergabe-Modus. Auf dem TV-Gerät sehen Sie die zuletzt angefertigte Aufnahme. Mit linken und rechten Pfeiltaste können Sie eine Aufnahme zurück- bzw. vorspringen. Eine Video-Aufnahme erkennen Sie an den schwarzen Balken oben und unten. Um das Abspielen des jeweiligen Videos zu starten ist die „OK“-Taste zu drücken.

11. Externe Stromversorgung

Externes Netzteil: Die Kamera kann neben der Stromversorgung über Batterien auch über ein externes Netzteil dauerhaft mit Strom versorgt werden. Dazu benötigen Sie ein Netzteil mit 6 V Spannung und einer Stromstärke von mindestens 1,5 A. Die Verbindung erfolgt über die Buchse am Boden der Kamera. Der Hohlstecker des Stromadapters muss über einen Außendurchmesser von 3,5 mm und einen Innendurchmesser von 1,35 mm verfügen. Wichtig: Der Pluspol muss innen, der Minuspol außen anliegen. Verwenden Sie ein externes Netzteil, sollten Sie die Batterien aus der Kamera entfernen.

Externer Akku: Für eine zeitlich extrem dauerhafte Stromversorgung, wie sie z.B. für die Objektsicherung von Gartenlauben oder Ferienhäuser notwendig sein kann, eignen sich insbesondere 6V Blei-Gel-Akkus. Mit einer Kapazität von z.B. 4,5 Ah sind diese Akkus eine ideale Langzeit-Energiequelle für die Wild-Vision Full HD 5.0. Bitte beachten Sie, dass Sie neben dem Akku ein passendes Kabel mit der richtigen Polung (Pluspol innen) sowie ein Ladegerät anschaffen müssen.

12. Hinweise zum Datenschutz

Persönlichkeitsrechte beachten: Bitte respektieren Sie bei der Aufstellung der Wild-Vision Full HD 5.0 unbedingt die Persönlichkeitsrechte Ihrer Mitmenschen. Sie dürfen die Kamera auf keinen Fall so aufstellen, dass zufällig in den Aufnahmebereich der Kamera eintretende Menschen so aufgenommen werden, dass sie in irgendeiner Form identifizierbar sind! Dies trifft auch für die erkennbare Aufnahme von Fahrzeug-Kennzeichen zu.

Keine öffentlichen Räume überwachen: Öffentlich zugängliche Räume (Straßen, Bürgersteige, Parkplätze etc.) dürfen grundsätzlich nicht von Privatpersonen überwacht werden!

Keine Arbeitsplatzüberwachung: Sie dürfen die Kamera auf keinen Fall zur Mitarbeiterüberwachung einsetzen! Die Überwachung am Arbeitsplatz untersteht in Deutschland besonders strengen Auflagen.

Löschung: Fotos oder Videos von aufgenommenen Menschen sind unverzüglich zu löschen.

Objektschutz: Setzen Sie die Kamera zum Objektschutz bzw. zur Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten ein, müssen Sie sicherstellen, dass nur ein Täter und nicht etwa unbeteiligte Personen aufgenommen werden.

Übergabe an Ermittlungsbehörden: Nur wenn eine Ordnungswidrigkeit oder eine Straftat vorliegt, dürfen Sie die Aufnahmen den Ermittlungsbehörden und nur diesen übergeben werden. Die Ermittlungsbehörden entscheiden dann über die weitere Verwendung der Aufnahmen.

13. Gefahren-, Sicherheits- und Warnhinweise

Verwendungszweck: Die Wild-Vision Full HD 5.0 ist für die Aufnahme von Digitalfotos und Videoclips vorgesehen. Sie ist für den privaten, nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert.

Verwendung von Netzadaptern: Verwenden Sie nur Netzadapter (nicht im Lieferumfang enthalten) mit 6 V-Eingangsspannung. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung und decken Sie den Netzadapter nicht



ab, da sonst Überhitzungsgefahr besteht. Bei einem Gewitter sollte die Kamera wegen Stromschlaggefahr nicht mit einem Netzadapter eingesetzt werden. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die durch die Benutzung eines falschen Netzadapters verursacht wurden.

Umgang mit Batterien: Wird die Kamera für längere Zeit nicht benutzt, sollten Sie die Batterien entfernen. Beim Einsetzen von Batterien des falschen Typs besteht Explosionsgefahr. Verwenden Sie daher ausschließlich Batterien vom Typ LR6 (AA) 1,5V oder NiMH-Akkus mit gleicher Spezifikation. Bewahren Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lagern oder befördern Sie Batterien niemals so, dass die Gefahr besteht, dass sie mit Metallgegenständen in Kontakt kommen könnten. Batterien dürfen nicht ins Feuer geworfen, kurzgeschlossen, überentladen, deformiert oder auseinander genommen werden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr. Batterien, die ausgelaufen sind, niemals ohne entsprechenden Schutz anfassen. Bei Kontakt der Batteriesäure mit der Haut waschen Sie die Stelle mit viel Wasser und Seife ab. Vermeiden Sie Augenkontakt mit der Batteriesäure. Sollten Sie doch einmal Augenkontakt mit Batteriesäure erfahren, spülen Sie die Augen mit viel Wasser aus und kontaktieren umgehend einen Arzt. Entsorgen Sie die Batterien gemäß Batterieverordnung.

LCD-Monitor: Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen oder punktuellen Druck ausgesetzt wird. Dadurch kann das Glas des Monitors beschädigt werden oder die Flüssigkeit aus dem Inneren auslaufen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen oder auf die Haut gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Sollten Sie doch einmal Augenkontakt mit der Flüssigkeit erfahren, spülen Sie die Augen mit viel Wasser aus und kontaktieren umgehend einen Arzt. Beschädigungen der Elektronik, des Monitors oder des Objektivs, die durch äußere Einflüsse wie Schläge, Fall oder sonstiges hervorgerufen wurden, sind keine Garantieschäden.

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten, elektronische Geräte zu bedienen:

- Die Wildkamera, Zubehör und Verpackung sind kein Kinderspielzeug und sollten von Kindern ferngehalten werden. Es besteht unter anderem Stromschlag-, Vergiftungs- und Erstickungsgefahr.
- Die Kamera darf nur von Erwachsenen verwendet werden, die körperlich und geistig in der Lage sind, sie sicher zu bedienen.

Brand- und Stromschlaggefahr besteht, wenn *Fremdkörper* oder *eine Flüssigkeit* in die Kamera eingedrungen sind, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie die Batterien. Lassen Sie alles gründlich trocknen.

Es wird nicht für Schäden gehaftet, wenn die Kamera auseinander genommen, modifiziert oder von nicht autorisierten Personen repariert wird.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass ein eingesteckter Netzadapter (nicht im Lieferumfang enthalten) weiterhin Strom verbrauchen kann und eine Gefahrenquelle darstellt.



14. Pflege und Entsorgung

Pflege: Verwenden Sie zum Reinigen des Kameragehäuses und des Zubehörs, das zum Lieferumfang gehört, keine scharfen Reiniger wie Spiritus, Verdüner etc. Reinigen Sie die Komponenten bei Bedarf mit einem weichen, trockenen Tuch.

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein und umweltgerecht in den bereitgestellten Sammelbehältern. Batterien und Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien nach Gebrauch bei den kommunalen Sammelstellen oder beim Batterie vertreibenden Handel zurückzugeben. Akkus und Batterien sind deshalb mit dem nebenstehenden Zeichen versehen.

Korrekte Entsorgung dieses Produktes: Die nebenstehende Kennzeichnung weist darauf hin, dass Elektrogeräte in der EU nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Benutzen Sie bitte die Rückgabe und Sammelsysteme in Ihrer Gemeinde oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung. Auskunft erteilen die zuständigen kommunalen Dienststellen.



15. Garantie und Service

Falls Probleme beim Betrieb des Gerätes auftreten, stehen wir über unsere Service-Adresse für alle Fragen und Probleme gerne zur Verfügung. Für das Gerät wird eine Herstellergarantie von zwei (2) Jahren gewährt. Bevor Sie Ihr defektes Gerät einschicken, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline.

Serviceadresse

Wildkamera.net
c/o digame mobile GmbH
Schanzenstraße 38
51063 Köln
Deutschland

Tel.: (0800) 460 70 80

E-Mail: service@wildkamera.net

Information zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh und OS X sind ein Warenzeichen der Apple Computer Inc.
- SD™ ist ein Warenzeichen.

Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Konformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen mit den folgenden Europäischen Richtlinien an diesem Gerät die CE-Kennzeichnung angebracht wurde:

- 2011/65/EG RoHS-Richtlinie
- 2004/108/EG EMV-Richtlinie



16. Stichwortverzeichnis

A

Akkus **7, 8, 9, 23, 26, 28, 30**
 Aufnahmemodus **16, 17**
 Aufnahmeintervall **15, 16, 17, 22**
 Aufnahmepause **13, 14, 16, 17, 22**

B

Batterie **9, 11, 23, 26, 28, 29, 30**
 Batteriefach **9**
 Bedientasten **7**
 Bildanzahl **13, 14, 19, 22**
 Bildbetrachtung **25**
 Bildschirm **10, 12, 19, 22, 25**
 - *ausschalten* **12**

D

Dateiformate **13, 14**
 Datenschutz **26**
 Datum einstellen **17, 18**

E

Empfindlichkeit PIR-Sensor **23**
 Externe Stromversorgung **8, 23, 26**

F

Fotogröße **13, 14, 22**
 Fotos löschen **20**

Fotos manuell aufnehmen **18, 19**

G

Garantie **2, 28, 30**
 Gefahrenhinweise **27, 29**

I

Infrarot-LEDs **4, 5, 23**

K

Kamera ausrichten **21**
 Konformität **31**

L

Licht-Sensor **4**
 Löschen **10, 20, 27**

M

Menü **5, 6, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20**
 Mini-USB-Anschluss **4, 8, 24**
 Monitor **5, 6, 11, 24, 25, 28**
 Montage **4, 20, 21**

N

Nachtaufnahmen **6, 18**
 Netzteil **26**
 NiMH-Akkus **28**

O

Objektiv **4, 5, 28**
 Objekt-Überwachung **21, 27**
 Öffnen der Kamera **7, 8, 9, 10**

P

Passwort/PIN **18**
 PIR-Sensor **23**

R

Rechtsverletzungen **26**

S

Serienaufnahme **15, 16, 22**
 Service **18, 30, 31**
 SD-Karte **9, 10, 23, 31**
 Speicherkarte **4, 6, 8-14, 16, 17, 19, 20, 24, 25**
 Einsetzen **9, 10**
 Formatieren **10**
 Speicherkartenfach **10**
 Sprache **17**
 Stativgewinde **7, 21**
 Stromversorgung **8, 23, 26**

T

Time-Lapse Aufnahmen **16**
 TV-Anschluss **23, 25**

U

Überschreiben **17**
 Uhrzeit einstellen **17, 18**
 USB-Kabel **4, 24**

V

Verbindung **24, 25, 26**
 Computer **24, 25, 31**
 TV-Gerät **25**
 Verpackungsinhalt **4**
 Videoaufnahme **14, 17, 19, 20**
 Auflösung **9, 13, 14, 22**
 Länge **8, 14**
 Video-Umschalter **5, 6**
 Foto dann Video **14**
 Video-Kabel **4, 25**

W

Wandmontage **21**
 Warnhinweise **27**
 Werkseinstellungen **11**
 Wiedergabe-Modus **19, 25**

Z

Zeitraffer-Aufnahmen **16**
 Zeitschaltuhr **15**
 Zeitstempel **22**
 Zubehör **21, 29, 30**

Importiert durch:
Wildkamera.net
c/o digame mobile GmbH
Schanzenstraße 38
51063 Köln

Version
11/14/14